

## Zusatzwoche Interlaken 25. Juni bis 02. Juli 2022

Eine kleine Gruppe mit 7 Gästen und 7 Begleitpersonen traf sich am Samstag in Interlaken. Nach dem Nachtessen fand die Kennenlern- und Wunschrunde statt. Gewünscht wurden «lädelen, spazieren, Schiff fahren, mit einem Bähnli auf einen Berg fahren».

Nach einem reichhaltigen Frühstück am Sonntag besuchten ein paar Gäste die Gottesdienste in den nahegelegenen Kirchen auf dem Schlossareal. In der reformierten Kirche fand eine Taufe, eine Konfirmation und eine Nachsegnung für 3 junge Menschen mit Beeinträchtigung statt. Das war ein wunderschönes Erlebnis für alle, die dabei sein durften. Am Nachmittag ging eine Gruppe zum Bahnhof um Billette zu kaufen. Nach einem Spaziergang dem Aarekanal nach trafen wir uns mit den anderen Ferienteilnehmern im Restaurant der Jugendherberge zu einer Glace resp. einem Getränk.



Am Montag konnte der Wunsch «Schiff fahren» erfüllt werden. Um 11 Uhr bestiegen wir in Interlaken West das Schiff und fuhren nach Thun. Dort ging es mit dem Bus weiter zur Werft der BLS wo uns ein Mitarbeiter über die Schifffahrt resp. den Unterhalt der Schiffe informierte. Zum Abschluss konnte noch das «Anlegen des Schiffs» resp. das Werfen der Seile probiert werden. Das ist viel schwieriger als es aussieht.



Am Dienstagmorgen regnete es, deshalb machten wir einen Lottomatch in unserem Aufenthaltsraum. Am Nachmittag war das Wetter gut und die Gäste gingen mit ihren Ferienbegleitern spazieren und lädelen.



Am Mittwoch fahren wir ab Interlaken Ost mit dem Dampfschiff «Lötschberg» nach Brienz. Am Seeufer assen wir unser Picknick. Denise schaffte es, alle Kugeln auf der «Wackelscheibe» in die Löcher zu platzieren.



Anschliessend spazierten wir weiter zum Holzbildhauermuseum. Dort wurden wir von Henry in unterhaltsamen Worten informiert über die Tradition der Holzschnitzerei in Brienz.





Zum Abschluss gab es im Museumscafé Kaffee und Haslikuchen (eine Spezialität der Region Oberhasli) für alle. Die Rückfahrt nach Interlaken Ost erfolgte wiederum mit dem Dampfschiff.



Donnerstag am frühen Nachmittag fahren wir mit der Zahnradbahn auf die Schynige Platte. Das Wetter war schön, nur ein paar Wolken verdeckten manchmal Eiger, Mönch und Jungfrau. Bei der Rückfahrt kam ein – zum Glück nur kurzes – Unwetter. Bis zu kirschengrosse Hagelkörner prasselten auf das Bahndach. Beim Aussteigen in Wilderswil schien schon wieder die Sonne und ein paar Gäste spazierten mit ihren Begleitern ins Artos zurück.



Freitagmorgen regnete es leicht. Wir zogen deshalb die auf den Nachmittag geplante Abschlussrunde vor. Am Nachmittag war es wieder schön und wir wollten im 18. Stock des Hotel Metropol gemeinsam einen Abschiedstrunk geniessen. Leider war dort bis 18 Uhr eine geschlossene Gesellschaft, ein Zutritt war deshalb nicht möglich.

Ein Teil der Gäste ging dann zurück ins Artos, andere spazierten dem Aarekanal entlang bis zur Ruine Weissenau und auf der anderen Seite wieder zurück. Nach dem Nachtessen konnten wir im Artos einen gemeinsamen Abschlusstrunk geniessen.

Samstagmorgen um 10 Uhr waren alle Gäste unterwegs nach Hause. Es war eine schöne Woche mit sehr angenehmen Gästen und einem grossartigen, motivierten Begleiterteam. Herzlichen Dank an alle, die zu dieser guten Woche beigetragen haben.

Elisabeth